

5. Elternbrief im Schuljahr 2018/19 am 01.03.2019

1. Jahrgangsstufe 6: Entscheidung für die WPF-Gruppe und für BiLi
2. Jahrgangsstufe 9: Schulbegleitetes Betriebspraktikum
3. Jahrgangsstufe 10: Die Abschlussprüfung 2019 beginnt
4. Tag der offenen Tür
5. Smartphone fördert Schlaflosigkeit
6. Vandalismus in den Schüler-WC
7. Beschilderung an den Eingangstüren

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schüler*innen,

Termine über Termine. Damit Sie nicht den Überblick verlieren, bringe ich sie Ihnen mit kurzen Erläuterungen nahe.

1. Jahrgangsstufe 6: Entscheidung für die WPF-Gruppe und für BiLi

Die 6. Klassen haben ihren Schnupperunterricht weitgehend abgeschlossen. Er fand in den Fächern statt, für die sie sich im Rahmen der WPF-Wahl entscheiden können. Nun sind Sie, liebe Eltern, dran, informiert zu werden. Dazu lade ich Sie herzlich ein zum

**Infoabend für die Wahlentscheidung für das Wahlpflichtfach (WPF)
und für
die Teilnahme am bilingualen Sachfachunterricht.**

**Termin: 14.03.2019 um 19:00 Uhr
Ort: Aula der Schule**



bayern
bilingual
Realschule

2. Jahrgangsstufe 9: Schulbegleitetes Betriebspraktikum

Ab diesem Schuljahr hat auch die Realschule Weilheim dieses besondere Praktikum in ihrem Angebot im Rahmen der beruflichen Orientierung. Ein Mosaikstein der besonderen Art, denn aufgrund der Verpflichtung, sich einen Praktikumsplatz für diese Woche zu suchen, wurde unseren Schüler*innen der 9. Klassen doch sehr deutlich bewusst: Die schöne Zeit an der Schule geht dem Ende entgegen. Und dafür muss man sich rüsten.

Gleichzeitig werden sie, wie der Name schon sagt, von der Schule begleitet. Sie bearbeiten ein eigens von der Schule erarbeitetes Praktikumsheft, sie werden von ihren Lehrkräften am Praktikumsplatz besucht und auch ich als Schulleiterin werde versuchen 2-3 Firmen aufzusuchen.

Ich danke an dieser Stelle sehr herzlich für die intensiven Vorbereitungen durch Herrn Haunstetter und Frau Wagner, die sehr viel Zeit in dieses neue und wertvolle Projekt investierten. Nun ist es an unseren Schüler*innen, dieses Angebot für sich zu nutzen - und denkt dran: Ihr seid in dieser Woche Botschafter der Schule.

3. Jahrgangsstufe 10: Die Abschlussprüfung 2019 beginnt

Es ist so weit, die Vorbereitungen der Abschlussprüfung haben in der Verwaltung schon längst begonnen, nun kommen die Schüler*innen dran und auch schon die ersten Prüfungen. Hier die wichtigsten Termine noch vor Ostern:

Info-Veranstaltung für alle Schüler*innen der 10. Klassen

Sie findet statt am **29.03.2019 in der 5. und 6. Stunde** im Mehrzweckraum. Diese Veranstaltung ist für die Schüler*innen Pflicht und wird mit einer Unterschriftenliste nachgewiesen. Eltern sind herzlich dazu eingeladen.

Speakingtest

Klassen 10 b und 10 f: 08.04.2019 nach Plan

Klassen 10 d und 10 e: 09.04.2019 nach Plan

Klassen 10 a und 10 c: 10.04.2019 nach Plan

An diesen Tagen findet Unterricht wie immer statt. Die Prüflinge verlassen nach Plan den Unterricht, um zur Prüfung zu gehen, und gehen dann zurück zum Unterricht. Wer an diesem Tag krank ist, ruft auf jeden Fall um 7:00 Uhr an der Schule an, geht gleich zum Arzt und bringt noch am selben Tag das Attest. Ohne dieses Attest ist der Speakingtest mit 0 Punkten durchlaufen. Mit Attest gibt es einen Ersatztermin.

Für diese und alle weiteren Prüfungstermine wünsche ich euch gute Nerven, gesunde Zuversicht und viel Erfolg.

4. Tag der offenen Tür und Infoabend

An diesem Tag präsentiert Realschule Weilheim der Eltern und Kindern der herzlich eingeladen, zu uns Schulleben anzuschauen Infoabend zu besuchen. Die dabei sind, werden betreut.

*Herzlich
willkommen!*

sich die Schulfamilie der Öffentlichkeit und vor allem 4. Grundschulklassen. Sie sind zu kommen, sich unser und dann am Abend den Kinder, die dann noch mit während des Vortrags

Termin: 29.03.2019

Ablauf: 15:00 – 18:00 Uhr Tag der offenen Tür für Eltern und Kinder

19:00 – 20:30 Uhr Infoabend mit Kinderbetreuung

5. Smartphone fördert Schlaflosigkeit

Schüler*innen leiden mittlerweile häufig unter Schlafmangel. Ein wesentlicher Grund dabei ist die Nutzung von Bildschirmgeräten – insbesondere Smartphones – bis in die Nacht hinein, oftmals noch im Bett. Aufgrund des Schlafmangels kommt es vermehrt zu Stressempfinden und einem höheren Risiko für Verletzungen sowie Konzentrationsproblemen. Bitte achten Sie auch zu Hause darauf, was Ihre Kinder bis in die späte Nacht bewegt. Es sind z. T.

anstrengende Chats, in denen sehr emotional verschiedenste Themen behandelt werden. Auch müssen wir unbedingt vor Computerspielen wie Fortnite warnen, die schon in den 5. Klassen gespielt werden, obwohl sie für dieses Alter verboten sind. Schüler, die sich mit diesen Spielen beschäftigen, sind nachweislich aggressiver und auch schneller müde, weil ihre Konzentration schneller nachlässt. Wenn Sie sich näher informieren wollen:
<https://www.welt.de/themen/smartphone>.

6. Vandalismus in den Schüler-WC

Leider gibt es immer wieder Einzelgänger, die sich in besonderer Weise negativ hervortun müssen. Warum man dazu die WC-Anlagen einer Schule so beschädigt, dass eine Reparatur nur mit hohem Aufwand möglich ist, entzieht sich vollkommen meinem Verständnis. Ich bin auch nicht bereit, das als Streich einzustufen. Das ist unverschämt und stört unser Schulleben. Wir zwingen keinen, bei uns zu lernen! Eine ganze Schulgemeinschaft leidet unter solchen einzelnen Störenfriedern.

7. Beschilderung an den Eingangstüren

Wir haben als Schule die Verantwortung für unsere Schüler*innen. Dieser können wir aber nur nachkommen, wenn wir sie auch in unserem Schulbereich haben. Aus diesem Grund dürfen unsere Schüler*innen nicht in das Gebäude des Gymnasiums. Das ist so auch mit der Schulleiterin des Gymnasiums abgesprochen. Zurecht verweisen unsere Schüler*innen darauf, dass die Gymnasiasten auch nicht in unserem Schulhaus sein sollen. Da gilt natürlich dieselbe Regelung. Die Realschule wird gerne als Abkürzung benutzt, um vom Gymnasium zum Parkplatz zu kommen. Das alles hat zur Folge, dass wir gar nicht so genau sagen können, wer alles zu unserer Schule gehört und bei wem wir weisungsbefugt sind. Aus diesem Grund haben wir uns dazu entschlossen, Schilder an den Türen anzubringen, das deutlich wird, nicht jeder soll beliebig durch unser Haus laufen. Das ist eben auch eine Sicherheitsfrage.

Schließen wir mit einem freudigen Thema:

Ich wünsche unseren Schüler*innen und deren Familien recht schöne Faschings- und unterrichtsfreie Tage. Kommt alle wieder gut aus den Ferien zurück.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Kreutle, RSDin